



Medienmitteilung des Freiburgischen Bauernverbandes

24. März 2021

Verurteilung der Zerstörung von Plakaten "2xNEIN zu den extremen Agrar-Initiativen"

In der Region Bulle wurden zahlreiche Fahnen und Plakate, die sich gegen die im Juni zur Abstimmung kommenden extremen Agrarinitiativen wenden, zerstört. Das nationale Komitee "2xNEIN zu den extremen Agrar-Initiativen" und der Freiburgische Bauernverband verurteilen diese Zerstörung aufs Schärfste. Die Annahme der Initiativen würde zu weniger Regionalität, höheren Preisen, mehr Importen, mehr Foodwaste und zum Verlust von Arbeitsplätzen führen. Ganz abgesehen davon, dass die Annahme für die Umwelt sogar kontraproduktiv wäre. Als Reaktion auf diese Verwüstungen wird eine Strafanzeige erstattet.

Auskünfte:

Fritz Glauser, Präsident des FBV	079 702 05 44
Frédéric Ménétrety, Direktor der FLK	079 293 68 70
Urs Schneider, Vize-Direktor des SBV	079 438 97 17

Bilder: *Zerstörung Bulle_1*
Zerstörung Bulle_2
Zerstörung Bulle_3
Zerstörung Bulle_4
Zerstörung Bulle_5